

## Es brennt

**London.** Weil wegen der Coronakrise Ticketeinnahmen ausbleiben, kriselt es auch bei englischen Fußballklubs, zumindest den unterklassigen. Die drei Fußballligen unterhalb der Premier League wandten sich in einem Brandbrief an die Regierung und forderten finanzielle Unterstützung. Der englische Fußball stehe vor dem »Zusammenbruch der nationalen Ligastruktur«, hieß es in dem Schreiben an Kulturminister Oliver Dowden. Viele Klubs müssten Mitarbeiter entlassen und könnten in den nächsten Monaten die Gehälter nicht mehr bezahlen. Der Brief richtete sich an den Kulturminister, weil dieser jüngst ein Rettungspaket im Wert von 1,5 Milliarden Pfund (1,64 Milliarden Euro) für den Kultursektor auf den Weg gebracht hatte. Die englische Regierung hatte zuletzt angekündigt, dass wegen der ansteigenden Zahl der Coronainfektionen nicht an eine baldige Rückkehr der Zuschauer in die Stadien gedacht werden könne. Nach Angaben der English Football League (EFL) droht den von ihr vertretenen 72 Profiklubs in den drei Ligen unterhalb der Premier League ein Verlust von 200 Millionen Pfund (217 Millionen Euro), sollten sie in der Saison 2010/2021 gänzlich ohne Zuschauer auskommen müssen. (sid/jW)

*<https://www.jungewelt.de/artikel/387403.fußball-es-brennt.html>*